



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Ansprechpartner/in: Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313

Fax: (0221) 221-93308

E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 20.05.2008

## **Beschlussprotokoll**

über die **35. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 19.05.2008, 16:00 Uhr bis 19:15 Uhr, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **5 Anregungen und Beschwerden**

##### **5.1 Eingabe zur Reduzierung des Verkehrslärms in einem Bereich der Dürener Straße (Az.: 02-1600-78/07) 0371/2008**

###### **1. Beschluss** (1. Absatz des Beschlussvorschlages):

Die Bezirksvertretung Lindenthal spricht sich dafür aus, den in der Mitte der Dürener Straße in dem in Rede stehenden Abschnitt verlaufenden Pflasterstreifen durch eine geräuschärmere Fahrbahndecke (Pflasterung/Asphalt) zu ersetzen.

###### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Hoyer

###### **2. Beschluss** (2. Absatz des Beschlussvorschlages):

Sie bittet die Verwaltung, wie zugesagt die Anwohnerinnen und Anwohner im Rahmen einer Anliegerversammlung zu informieren und in diesem Zusammenhang auch zum Thema Verkehrslärm zu informieren.

###### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich abgelehnt.

5 Ja-Stimmen (3 SPD, 2 Grüne)  
9 Nein-Stimmen (7 CDU, 1 FDP, 1 Pro Köln)  
4 Enthaltungen (2 SPD, 2 Grüne)

Nicht anwesend: Frau Hoyer

## **8 Anträge**

### **8.1 Entscheidungen**

#### **8.1.1 Neugestaltung Dürener Straße zwischen Gürtel und Universitätsstraße**

**Zusätzlich: Änderungsantrag der SPD-Fraktion  
AN/1045/2008**

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion  
AN/1048/2008**

#### **1. Beschluss** (Änderungsantrag der SPD-Fraktion):

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Planung zur Gestaltung der Dürener Straße vorzulegen.

Dabei steht kurzfristig die Sanierung des Straßenbelages unter Beibehaltung der jetzigen Struktur der Straße im Vordergrund. Die mittlere Aufpflasterung im Fahrdamm soll künftig wegfallen.

Folgende Eckpunkte sollen als Entscheidungshilfe für eine mittelfristige Neugestaltung der Dürener Straße einer vertieften Untersuchung zugeführt werden:

1. Wie ist ein sicherer Fahrradweg auf dem Fahrdamm gestaltbar? Die bisherigen Fahrradwege könnten dann dem Fußweg zugeschlagen werden, um die sog. Flaniermeile attraktiver gestalten zu können
2. Kann die Parksituation in der Dürener Straße und der unabdingbare Lieferverkehr für die Händler optimiert werden?
3. Wie können die Einmündungs- und Kreuzungsbereiche (möglichst unter Beibehaltung der Dreispurigkeit des Fahrdammes) für den Fußgänger- und Radverkehr sicher gestaltet werden?

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich abgelehnt.

5 Ja-Stimmen (SPD)  
14 Nein-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)

#### **2. Beschluss** (Änderungsantrag der CDU-Fraktion):

Die Verwaltung wird gebeten, mit der Sanierung der Dürener Straße zwischen Universitätsstraße und Lindenthalgürtel zu beginnen. Die derzeitige Gestaltung bzw. die derzeitige Struktur der Straße soll dabei nicht geändert werden.

Die Verwaltung wird gebeten, die Fahrbahnen mit einem Flüsterbelag auszustatten.

Ebenso ist in der Mitte Material zu verwenden bzw. die Verarbeitung so auszuführen, dass Lärm reduziert wird (Pflasterung/Asphalt).

Die Fahrradwege sollen wieder eine Markierung erhalten.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

14 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)

5 Nein-Stimmen (SPD)

**8.1.2 Einrichtung eines gesicherten Fußgängerüberweges vor dem Hildegardis-Krankenhaus in Köln-Lindenthal  
(Gemeinsamer Antrag der CDU- und der FDP-Fraktion)  
AN/0916/2008**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, nach Absprache mit der Leitung des Hildegardis-Krankenhauses vor dem Haupteingang des Krankenhauses einen gesicherten und barrierefreien Überweg in den Park der Menschenrechte einzurichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.3 Bahnhof Lövenich/S-Bahnhof Müngersdorf  
(Gemeinsamer Antrag der CDU- und FDP-Fraktion)  
AN/0919/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung, gegen die allgemeine Verschmutzung um den Bahnhof Lövenich und den S-Bahnhof Müngersdorf vorzugehen und im Besonderen die umfangreichen Graffiti – sofern auf städtischen Bauwerken – zu entfernen. Die Verwaltung wird ferner gebeten, auf die Deutsche Bahn AG einzuwirken, die Graffiti auf deren Bauwerken zu entfernen. Darüber hinaus soll durch geeignete Schutzanstriche sichergestellt werden, dass neue Graffiti nicht mehr haften.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.4 Pfüthenbildung durch die Fahrbahnabsenkung auf der Zülpicher Straße in Höhe der KVB-Haltestelle Lindenburg (stadtauswärts)  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0920/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die Pfüthenbildung durch die Fahrbahnabsenkung auf der Zülpicher Straße in Höhe der KVB-Haltestelle „Lindenburg“ (stadtauswärts) durch geeignete Maßnahmen zu beseitigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

18 Ja-Stimmen (7 CDU, 5 SPD, 3 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)  
1 Enthaltung (Grüne)

**8.1.5 Umgestaltung des Grünstreifens zwischen den Kreisverkehren Unter Linden - Mathesenhofweg in Köln-Widdersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0928/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Maßnahmen zu prüfen, ob im Bereich zwischen den Kreisverkehren Unter Linden/Mathesenhofweg in Köln-Widdersdorf durch Baumaßnahmen (evtl. Installation von Pollern), zusätzliche Beschilderung (Halteverbot) oder durch Anpflanzungen von Grün es in der Zukunft unterbunden werden kann, dass auf dem Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Rad-/Fußweg keine Fahrzeuge mehr abgestellt werden oder wenden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.6 Einrichtung einer "All-Rot-Schaltung" auf dem Gregor-Mendel-Ring in Köln-Müngersdorf  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0929/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, auf dem Gregor-Mendel-Ring an der Ampelkreuzung Belvederestraße in Fahrtrichtung Militärringstraße eine sog. „All-Rot-Schaltung“ einzurichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

18 Ja-Stimmen (7 CDU, 5 SPD, 4 Grüne, 2 FDP)  
1 Enthaltung (Pro Köln)

**8.1.7 Fehlende Straßenschilder im Baugebiet "Haus Közal" in Köln-Lövenich  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0930/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, umgehend die fehlenden Straßenschilder im Baugebiet „Haus Közal“ aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Verheggen-Buschhaus

**8.1.8 Fußgängerquerungen am Auerbachplatz in Köln-Sülz  
(Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktion)  
AN/0931/2008**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden ergänzten **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen der Neugestaltung des Auerbachplatzes vor den Häusern Blankenheimer Straße 57 und 59 für Fußgänger eine Querung auf den Auerbachplatz einzurichten. Darüber hinaus sollen barrierefreie Querungen auf der Ecke Gerolsteiner Straße/Auerbachplatz (Hausnummer 101) **und in Höhe der Gerolsteiner Straße/Euskirchener Straße** geschaffen werden. Die Gestaltung der Querungen sollte sich an den Übergängen Rheinbacher Straße/Euskirchener Straße und Rheinbacher Straße/Auerbachplatz orientieren und eine entsprechende Abflachung der Bordsteine umfassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.9 Denkmalschutz für den Inneren und Äußeren Grüngürtel  
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/0934/2008**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 16.06.2008 vertagt.

**8.1.10 Sicherer Fußweg auf der Belvederestraße vom Gerhard-Marcks-Weg entlang der Rheinischen Schule für Körperbehinderte bis zum Ende des Grundstückes der Freiluga in Köln-Müngersdorf  
(Antrag der FDP-Fraktion)  
AN/0935/2008**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden ergänzten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob auf der Belvederestraße vom Gerhard-Marcks-Weg entlang der Rheinischen Schule für Körperbehinderte bis zum Ende des Grundstückes der Freiluga ein sicherer Fußweg errichtet werden kann.

**Außerdem wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob eine Möglichkeit besteht, an den Stellen, an denen der Radverkehr die Straße kreuzt, um dann in den Waldweg hinzufahren, auf der Fahrbahn optische Markierungen als Anzeige für den querenden Radverkehr aufgetragen werden können.**

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

15 Ja-Stimmen (7 CDU, 5 SPD, 2FDP, 1 Pro Köln)  
4 Nein-Stimmen (Grüne)

**9 Verwaltungsvorlagen**

**9.1 Entscheidungen**

**9.1.1 Schließung des Schulhofes der Katholischen Grundschule Lohrbergstraße 46 (Klettenberg) als öffentlicher Spielplatz  
1971/2008**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 16.06.2008 vertagt.

**9.1.2 Städtebauliches Planungskonzept  
Arbeitstitel: "Am Randkanal" in Köln-Lövenich  
hier: Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB  
Stellungnahme der Bezirksvertretung Lindenthal  
1978/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal stimmt dem städtebaulichen Planungskonzept „Am Randkanal“ in Köln-Lövenich in der von der Verwaltung vorgelegten Form mit folgenden Änderungen

zu:

- Der Lärmschutz entlang des Randkanals soll städtebaulich verträglich gestaltet werden (möglichst niedriger und begrünt).
- Das Ortseingangsschild soll versetzt werden.
- Die Verwaltung soll die Möglichkeit einer Tempo 30-Regelung prüfen.
- 2 weitere Überwege sollen geschaffen werden.

Die Verwaltung wird gebeten, das Verfahren für den Bebauungsplan auf dieser Grundlage fortzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9.1.3 Beratung des Haushaltsplanentwurfes für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 einschl. der Finanzplanung bis 2011, der Haushaltssatzung, des Bezirkshaushaltes und der sonstigen Anlagen 1966/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal nimmt den Entwurf des Haushaltsplanes 2008/2009 einschl. der Finanzplanung bis 2011, der Haushaltssatzung, des Bezirkshaushaltes und der sonstigen Anlagen zustimmend zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt.

13 Ja-Stimmen (7 CDU, 5 SPD, 1 Pro Köln)  
2 Nein-Stimmen (FDP)  
4 Enthaltungen (Grüne)

**9.1.4 Haushaltsplan-Entwurf 2008/2009 hier: Veranschlagung der bezirksorientierten Mittel gem. § 37 Absatz 3 GO NW für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 1957/2008**

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Lindenthal bestätigt ihren Beschluss aus der Sitzung vom 28.01.2008 über die Verteilung der vom Rat in der Sitzung am 18.10.2007 für das Haushaltsjahr 2008 bereitgestellten bezirksorientierten Mittel in Höhe von 70.800 € (Vorlagen-Nr. 5076/2007).

2. Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Verwendung der vom Rat in der Sitzung am 30.04.2008 pauschal bereitgestellten bezirksorientierten Haushaltsmittel für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 70.900 € gem. § 37 Absatz 3 GO NW.  
Die Haushaltsmittel werden wie folgt aufgeteilt:

**Ergebnisplan (konsumtiver Bereich)**

Teilplan	Zweckbestimmung	Ansatz 2009
0301	Zuschüsse an Schulen im Stadtbezirk	9.000 €
0405	Zuschüsse für Kunst und Kultur im Stadtbezirk	8.000 €
0501	Zuschüsse zur Förderung der Wohlfahrts- pflege im Stadtbezirk	4.000 €
0601	Zuschüsse für Jugendarbeit im Stadtbezirk	10.000 €
	Zuschüsse an Kindertagesstätten im Stadtbezirk	2.000 €
0801	Zuschüsse zur Sportpflege und Sport- förderung im Stadtbezirk, Zuschüsse für Beschaffungen der Sportvereine	11.900 €
Gesamt		44.900 €

**Finanzplan (investiver Bereich)**

Teilplan	Zweckbestimmung	Ansatz 2009
0301	Schulhofgestaltung	5.000 €
0601	Ausstattung und Geräte für Spielplätze,	21.000 €
Gesamt		26.000 €

Einzelbeschlussvorlagen zu Projekten und Maßnahmen, die aus bezirksorientierten Haushaltsmitteln gefördert bzw. finanziert werden sollen, werden der Bezirksvertretung zu gegebener Zeit zur Entscheidung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9.1.5 Fortschreibung der Prioritätenliste für die Planung und Einrichtung von Tempo 30-Zonen im Stadtbezirk Lindenthal 1687/2008**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 16.06.2008 vertagt.

**9.1.6 Umgestaltung des Spielplatzes Honnefer Platz in Köln-Klettenberg und Annahme einer zweckgebundenen Spende 2019/2008**



**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Lindenthal nimmt die von der Firma Premiere Star angebotene Sachspende in Höhe von 64.010,14 € für Spielgeräte dankend an und beauftragt die Verwaltung, die Herrichtung und Umgestaltung der Fläche, sowie den Einbau der Spielgeräte mit Gesamtkosten von ca. 129.010,14 € durchzuführen.

2. Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Finanzausschuss folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für die Umgestaltung inkl. Planungskosten des Spielplatzes „Honnefer Platz“ in Höhe von 65.000 € im Teilfinanzplan 0601 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Finanzstelle 5100-0601-0-2002 Spielplätze, Auszahlung für Baumaßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9.2 Anhörungen und Stellungnahmen**

**9.2.1 Straßenumbau Maarweg zwischen Scheidtweilerstraße und Aachener Straße im Zusammenhang mit der Umnutzung ehemals "Möbel Buch" 1012/2007**

- vertagter TOP 9.2.1 vom 21.04.2008 -

Auf Vorschlag der Verwaltung wird die Vorlage bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 16.06.2008 vertagt. Bis dahin sollen die von der Verwaltung zugesagten ergänzenden Unterlagen umgedruckt werden.

**9.2.2 Beschluss über die Offenlage betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59440/04 im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB)**

**Arbeitstitel: 2. Änderung westlich Kronstädter Straße in Köln-Weiden 0958/2008**

**Zusätzlich: Auszüge aus den Entwürfen der Niederschriften der Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses vom 10.04. bzw. 08.05.2008**

- vertagter TOP 9.2.4 vom 21.04.2008 -

**1. Beschluss (Vorlage):**

Die Bezirksvertretung Lindenthal **lehnt** folgenden vom Stadtentwicklungsausschuss in der Sitzung am 08.05.2008 geänderten **Beschluss ab**:

„Der Stadtentwicklungsausschuss lehnt die von der Verwaltung vorgeschlagene 2. Änderung des Bebauungsplanes Kronstädter Straße ab.

Die Verwaltung wird stattdessen beauftragt,

- das Grundstück erneut öffentlich auszuschreiben mit dem Ziel einer Vergabe an Baugruppeneinschaften und
- eine Bebauungsplanänderung vorzubereiten, die bei gleicher Ausweisung (WA und GRZ 0,4) einen Grundstückszuschnitt zulässt, der eine Vergabe an Baugruppeneinschaften unterstützt.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, auf der Grundlage der bisherigen Beschlusslage in der Bezirksvertretung Lindenthal, die Fläche dem Grünzug West zuzuschlagen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9.2.3 Leuchtenkonzept 2008 für die Kölner Stadtbezirke 2 bis 9  
0786/2008**

**Zusätzlich: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung  
des Stadtentwicklungsausschusses vom 08.05.2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss folgenden **geänderten** bzw. **ergänzten Beschluss** zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, bei der zukünftigen Installation von Leuchten im öffentlichen Straßenraum der Stadtbezirke 2 bis 9 **nicht** entsprechend dem Leuchtenkonzept, das von der Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Rheinenergie AG erarbeitet wurde, zu verfahren.

**Der Stadtentwicklungsausschuss fordert die Verwaltung stattdessen auf, in Zusammenarbeit mit der Rheinenergie AG, andere Leuchtenmodelle vorzuschlagen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**9.2.4 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64452/02  
Arbeitstitel: Woensamstraße in Köln-Lindenthal  
1042/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss folgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64452/02 für das Gebiet südlich der Woensamstraße, westlich der Haselbergstraße, nördlich des Wohnbaugrundstücks Haselbergstr. 31 und des städtischen Parkplatzes an der Piusstraße sowie östlich der Piusstraße in Köln-Lindenthal —Arbeitstitel: Woensamstraße in Köln-Lindenthal— nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Herr Hick